



2011 bis heute – ein Blick auf elf Jahre Trialog in Bergisch Gladbach

 von **Monika Geiger**

Moderatorin Trialog-Forum Bergisch Gladbach und Mitarbeiterin, Die Kette e.V.

Was ist der Trialog und warum gibt es den Trialog in Bergisch Gladbach?

Hierzu soll eine Geschichte erzählt werden. Köln 1984: Eine junge Frau fängt ihre Ausbildung in der Rheinischen Klinik Köln-Merheim an und sie macht eine erste Begegnung mit der Arbeit in der Psychiatrie, die sie seitdem nicht mehr loslässt. Damals wurden Gespräche geführt – im klassischen Dialog: Ärztin*Arzt/Patient*in, Ärztin*Arzt/Angehörige, aber alle zusammen? Eher nicht...! Hamburg 1989: Thomas Bock (Psychologe) hält im Universitätskrankenhaus Eppendorf (UKE) eine Lehrveranstaltung zum Thema Psychose und zufällig war dort auch Dorothea Buck. Sie hatte eigene Psychose-Erfahrung und suchte Teilnehmer*innen für einen Arbeitskreis für mehr Mitbestimmung in der Psychiatrie. Sie war empört über die Art der Lehrveranstaltung und bestand auf die Beteiligung am Gespräch. So begann das akademische Reden über Psychotiker zu einem Gespräch mit Psychose-Erfahrenen zu werden!

1994 wurde der nächste (14.) Weltkongress für soziale Psychiatrie in Hamburg dann schon trialogisch (mit Betroffenen, Angehörigen und Mitarbeitenden) vorbereitet. Und schon im nächsten Jahr machten sich drei mutige Kölnerinnen (Susanne Heim, Eva Dorgeloh und Heide Stankowski) auf den Weg und gründeten das Kölner Psychose-Forum.

Hier schließt sich nun der Kreis: Die junge Frau von 1984 wurde 2003 Angestellte beim Verein Die Kette e.V., lernte im Rahmen ihrer sozialpsychiatrischen Zusatzausbildung das Kölner Psychose-Forum kennen und war begeistert: Diese Gesprächskultur sollte auch in den Rheinisch-Bergischen Kreis! Sie fand Unterstützung bei Vorstand, Kollegen und Kolleginnen, Betroffenen und Angehörigen und nach einem Jahr trialogischer Vorbereitung startete das Trialog-Forum Bergisch Gladbach am 5.4.2011. Das Motto: Jede*r ist Expert*in in eigener Sache! Um was geht es? Zuhören und gehört werden, verstehen und verstanden werden, Angst und Mut, Vertrauen, Nähe und Distanz, ...

*Die Vereinsführung gratuliert:
Claudia Seydholdt, Vorstand Die Kette e.V. (li.)
und Trialog-Moderatorin Monika Geiger (re.)
Foto: Die Kette e.V.*



In diesen 11 Jahren

- » fanden 190 Veranstaltungen statt,
- » nahmen 1.800 Teilnehmer*innen teil,
- » waren 24 Expert*innen eingeladen,
- » wurden 1.500 Tassen Kaffee getrunken,
- » und 3.000 Kekse verputzt.

Die Themenliste reichte von A wie Angst über M wie Medikamente bis Z wie Zwang. Wir haben uns neben vielen Gesprächen auch auf den Weg gemacht: Es wurden andere trialogische Runden besucht, ein Picknick im Forumpark veranstaltet und die Erlebnisausstellung GRENZEN erLEBEN besucht und einiges mehr. Auf der Gästeliste waren Buchautor*innen, gesetzliche Betreuer*innen, Pfarrer, Psycholog*innen, Schwerbehindertenbeauftragte, Selbsthilfekordinator*innen, ExIn-Mitarbeiter*innen, Psychiater*innen, Sozialarbeiter*innen und interessierte Bürger*innen...

Die junge Frau von damals bin ich!

Ich habe in den elf Jahren als Moderatorin viele Erfahrungen gesammelt. Ich war aufgefordert, unvoreingenommen, neugierig und ermunternd zu sein, eine Raumbereiterin für vielfältigen Austausch. Ich brachte mich nicht nur als Fachfrau, auch als Mensch ein, ließ mich immer wieder von den Seelenthemen berühren und sollte meine eigenen Standpunkte immer wieder überprüfen!

Nach elf Jahren steht jetzt ein großes DANKE!

An Geschäftsführung und Kollegen und Kolleginnen von Die Kette e.V. für Unterstützung und Umsetzung! An die Gründungsmitglieder und Mitmoderator*innen für Mut, Beteiligung und viel Auseinandersetzung! An die Gäste und Teilnehmer*innen für Lautdenken, aktives Zuhören, Stühle schleppen, Kaffeekochen, Fragenstellen, Kritik üben, Offenheit, Beharrlichkeit, Verletzbarkeit zeigen, Menschsein teilen.

Elf Jahre sind vergangen und es geht weiter!

Trialog-Forum Bergisch Gladbach – das Gesprächsforum „rund um die Seele“ mit Krisenerfahrenen, Angehörigen, psychosozialen Mitarbeiter*innen, Interessent*innen, Nachbar*innen, Kolleg*innen, ...

Kommen Sie vorbei, erleben Sie Austausch und Begegnung, lassen Sie sich überraschen von anderen Sichtweisen und entdecken Sie neue Perspektiven.

Haben Sie auch Fragen wie:

- » Wo finde ich Austausch im Gespräch?
- » Wie kann ich meine Erfahrungen mit seelischen Krisen bewältigen?
- » Was ist überhaupt eine Psychose, eine Depression?
- » Wie wirken die Medikamente, wer und was ist noch hilfreich?
- » Gibt es für uns Angehörige / Betroffene Gleichgesinnte?

Unsere Erfahrung zeigt: Alle Teilnehmenden sind Expert*innen in eigener Erfahrung!



Wo: Die Kette e.V., Paffrather Str. 70, 51465 Bergisch Gladbach, Erdgeschoss / Nebeneingang (Kontakt- und Beratungsstelle)

Wann: jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 16 bis 18 Uhr

Moderation:

Petra Schmitz

☎ 0173-7817658 | ✉ p.schmitz@die-kette.de

Monika Geiger

☎ 0172-5743599 | ✉ m.geiger@die-kette.de

Für Fragen stehen wir Moderatorinnen gerne zur Verfügung!

Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird (zurzeit) gebeten.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage!